gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : gigasept® instru AF Eindeutiger Rezepturidentifi- : 2Q00-70AS-500T-49GM

kator (UFI)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

Desinfektionsmittel

Empfohlene Einschränkun-

gen der Anwendung

Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller : Schülke & Mayr GmbH

Robert-Koch-Str. 2

22851 Norderstedt

Deutschland

Telefon: +49 (0)40/ 52100-0 Telefax: +49 (0)40/ 52100318

mail@schuelke.com www.schuelke.com

Lieferant : Schülke & Mayr Ges.m.b.H

Seidengasse 9

1070 Wien Österreich

Telefon: +43 1 5232501 0 Telefax: +43 1 5232501 60

E-Mailadresse der für SDB

verantwortlichen Person/Ansprechpartner

Application Specialists +49 (0)40/ 521 00 666 AD@schuelke.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Carechem 24 International: +49 89 220 61012

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4 H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

1B und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wieder- H3

holte Exposition, Kategorie 2

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer

oder wiederholter Exposition.

Kurzfristig (akut) gewässergefährdend,

Kategorie 1

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Langfristig (chronisch) gewässergefähr-

dend, Kategorie 2

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristi-

ger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme









Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwe-

re Augenschäden.

H373 Kann die Organe (Magen-Darm-Trakt, Immunsystem) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch

Verschlucken.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger

Wirkung.

Sicherheitshinweise : Prävention:

P260 Dampf nicht einatmen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/

Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P301 + P310 + P330 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Mund ausspü-

len.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/

Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Isotridecanol, ethoxyliert Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride

Zusätzliche Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Anhang I (2.6.4.5) zur Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisie-

rung

Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährli-

chen Beimengungen.

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnum- mer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
1-Phenoxypropan-2-ol	770-35-4 212-222-7 	Eye Irrit. 2; H319	>= 30 - < 50
Cocospropylendiaminguanidini- umdiacetat	939-650-3 01-2119980967-14- XXXX	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 10 M-Faktor (Chronische	>= 10 - < 20

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

		aquatische Toxizität): 1 Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität:	
Isotridecanol, ethoxyliert	69011-36-5 500-241-6 	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Eye Dam. 1; H318 > 10 % Eye Irrit. 2; H319 > 1 - < 10 % Schätzwert Akuter	>= 10 - < 20
Ethanol	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5	Toxizität Akute orale Toxizität: 300,03 mg/kg Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
Amine, N-C12-14- Alkyltrimethylendi-	01-2119457610-43- XXXX 90640-43-0 292-562-0 01-2119957843-25-	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT RE 1; H372	>= 5 - < 10
	XXXX	(Magen-Darm-Trakt, Immunsystem) Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411	
		M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1	
11074 7SDR P AT DE	Soito 4/34	Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 200 mg/kg	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

 01-2119965180-41- XXXX	Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 ————————————————————————————————————	
07.00.0	tät: 1.100 mg/kg	4 40
		>= 1 - < 10
	,	
		O1-2119965180-41- XXXX Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 10 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1 Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 300,03 mg/kg Akute dermale Toxizität: 1.100 mg/kg Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 (Zentralnervensys-

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

Sonstige Angaben

CAS 68424-85-1 ENTSPRICHT:

REACH: EG 939-253-5

BPR: EG 269-919-4/ CAS 68391-01-5

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel

Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter

den Augenlidern. Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Mund mit Wasser ausspülen.

Kleine Mengen Wasser trinken lassen.

Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Symptomatische Behandlung.

Risiken : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition durch Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die

Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschpulver

Schaum

Kohlendioxid (CO2) Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel : KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der : keine

Brandbekämpfung

Gefährliche Verbrennungs-

produkte

Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüs-

tung für die Brandbekämp-

fung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor-

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes

sichtsmaßnahmen

Produkt

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sä-

gemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitt 8 + 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Um-

gang

Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräu-

me und Behälter

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Angaben zu Lager-

bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Empfohlene Lage-

rungstemperatur: -5 - 25°C

Zusammenlagerungshinweise: Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Para- meter	Grundlage
Ethanol	64-17-5	MAK-TMW	1.000 ppm 1.900 mg/m3	AT OEL
		MAK-KZW	2.000 ppm 3.800 mg/m3	AT OEL
2-Propanol	67-63-0	MAK-TMW	200 ppm 500 mg/m3	AT OEL

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

 1	1	1
MAK-KZW	800 ppm	l at oel
		/
	2.000 mg/m3	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungs- bereich	Expositionswe- ge	Mögliche Gesund- heitsschäden	Wert
1-Phenoxypropan-2-ol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	25,7 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	42 mg/kg
Cocospropylendia- minguanidiniumdi- acetat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,88 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	1 mg/kg
Isotridecanol, ethoxy- liert	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	294 mg/m3
Ethanol	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	1900 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	343 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	950 mg/m3
Amine, N-C12-14- Alkyltrimethylendi-	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,0395 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,0056 mg/kg Körperge- wicht/Tag
Quaternäre Ammoni- umverbindungen, Benzyl-C12-16- alkyldimethyl-, Chlori- de	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	5,7 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	3,96 mg/m3
2-Propanol	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	888 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	500 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
1-Phenoxypropan-2-ol	Süßwasser	0,1 mg/l
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Süßwassersediment	0,38 mg/kg
	Meeressediment	0,038 mg/kg
	Boden	0,02 mg/kg
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsan-	10 mg/l
	lagen	
Cocospropylendiaminguanidini-	Süßwasser	0,0004 mg/l
umdiacetat		
	Meerwasser	0,00004 mg/l
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsan-	1 mg/l
	lagen	
	Süßwassersediment	10 mg/kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

	Meeressediment	1 mg/kg
	Boden	3,7 mg/kg
Isotridecanol, ethoxyliert	Süßwasser	0,074 mg/l
	Meerwasser	0,0074 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,015 mg/l
	Abwasserkläranlage	1,4 mg/l
	Boden	0,1 mg/kg
	Süßwassersediment	0,604 mg/kg
	Meeressediment	0,0604 mg/kg
Ethanol	Süßwasser	0,96 mg/l
	Meerwasser	0,79 mg/l
	Süßwassersediment	3,6 mg/kg
	Boden	0,63 mg/kg
	Meeressediment	2,9 mg/kg
	Abwasserkläranlage	580 mg/l
Amine, N-C12-14-	Süßwasser	0,0032 mg/l
Alkyltrimethylendi-		
	Meerwasser	0,00032 mg/l
	Abwasserkläranlage	0,205 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,00065 mg/l
	Meeressediment	0,172 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Süßwassersediment	1,72 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
	Boden	10 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
Quaternäre Ammoniumverbin-	Süßwasser	0,0009 mg/l
dungen, Benzyl-C12-16-		
alkyldimethyl-, Chloride		
	Meerwasser	0,00009 mg/l
	Süßwassersediment	12,27 mg/kg
	Meeressediment	13,09 mg/kg
	Boden	7 mg/kg
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsan-	0,4 mg/l
	lagen	
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,00016 mg/l
2-Propanol	Süßwasser	140,9 mg/l
	Meerwasser	140,9 mg/l
	Süßwassersediment	552 mg/kg
	Meeressediment	552 mg/kg
	Boden	28 mg/kg
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	140,9 mg/l
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsan-	2251 mg/l
	lagen	
	Oral	160 mg/kg Nah-
		rung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Überarbeitet am: Version Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz

Richtlinie Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifika-

tionen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete

Norm EN 374 erfüllen.

Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Anmerkungen

> Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit

gleichen Schutzwirkungen.

Haut- und Körperschutz Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand flüssig

Farbe grün

nach Amin Geruch

Geruchsschwelle nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt < -5 °C

Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich ca. 90 °C

Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze

Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze /

Untere Entzündbarkeitsgren-

Keine Daten verfügbar

ze

Flammpunkt 40.5 °C

Methode: ISO 3679

Zündtemperatur Keine Daten verfügbar

pH-Wert 9,1 - 9,5 (20 °C)

Konzentration: 100 %

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Viskosität

Viskosität, dynamisch : ca. 30 mPa*s (20 °C)

Methode: DIN 54453

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : (15 °C)

vollkommen löslich

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Nicht anwendbar

Dichte : ca. 0,99 g/cm3 (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Unterstützt die Verbrennung nicht.

Nachhaltige Brennbarkeit : Erhält Brennbarkeit aufrecht: nein

Metallkorrosionsrate : < 6,25 mm/a

Nicht korrosiv gegenüber Metallen.

Verdampfungsgeschwindig-

keit

Keine Daten verfügbar

Brechungsindex : 1,455 - 1,461

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Normalerweise keine zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Unverträglich mit Säuren.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Normalerweise keine zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1.195 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,4 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 500 - 2.000 mg/kg

Bewertung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Schätzwert Akuter Toxizität: 500 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Isotridecanol, ethoxyliert:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 300 - 2.000 mg/kg

Schätzwert Akuter Toxizität: 300,03 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50: > 5.000 mg/kg

Methode: Literaturwert

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Ethanol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Maus): 8.300 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Maus): 39 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 20.000 mg/kg

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 200 mg/kg

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 423

Schätzwert Akuter Toxizität: 200 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 300 - 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Bewertung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Schätzwert Akuter Toxizität: 300,03 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 2 mg/l

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.100 mg/kg

Bewertung: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Schätzwert Akuter Toxizität: 1.100 mg/kg

Methode: Rechenmethode

2-Propanol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5.840 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 39 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 13.900 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Spezies : Kaninchen

Expositionszeit : 4 h

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Ätzend nach 1-4 Stunden Exposition

Isotridecanol, ethoxyliert:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : Keine Hautreizung

Ethanol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Spezies : Kaninchen

Ergebnis : Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

GLP : nein

2-Propanol:

Ergebnis : Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Augenreizung

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

Isotridecanol, ethoxyliert:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Spezies : Kaninchen Methode : Draize Test

Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

Ethanol:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Augenreizung

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Anmerkungen : Verursacht Verätzungen der Augen.

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

2-Propanol:

Ergebnis : Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Isotridecanol, ethoxyliert:

Art des Testes : Maximierungstest Spezies : Meerschweinchen

Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Ethanol:

Art des Testes : Maximierungstest
Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Anmerkungen : nicht anwendbar, ätzender Stoff. Nach Kriterien der OECD

402 muß eine nicht ätzende Konzentration getestet werden

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Art des Testes : Buehler Test
Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

GLP : ja

2-Propanol:

Art des Testes : Buehler Test Spezies : Meerschweinchen

Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-

Test)

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: Nicht mutagen

GLP: ja

Keimzell-Mutagenität- Be-

wertung

Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Isotridecanol, ethoxyliert:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-

Test)

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivie-

rung

Ergebnis: negativ

Ethanol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-

Test)

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivie-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

rung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Gentoxizität in vivo : Ergebnis: Nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Be-

wertung

Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben kei-

nen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-

Test)

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivie-

rung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

GLP: ja

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität- Be-

wertung

Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-

Test)

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivie-

rung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest

Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

GLP: ja

Keimzell-Mutagenität- Be-

wertung

Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben kei-

nen Hinweis auf mutagene Wirkung.

2-Propanol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Methode: Mutagenität (Escherichia coli - Rückmutationsver-

such)

Ergebnis: Nicht mutagen

Gentoxizität in vivo : Spezies: Maus

Methode: Mutagenität (Mikrokerntest)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Ergebnis: Nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Be-

wertung

Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Isotridecanol, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

Ethanol:

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

2-Propanol:

Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 477,5 mg/kg Körperge-

wicht/Tag

Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Die Tiertests ergaben keine Wirkungen auf die Fer-

tilität.

Effekte auf die Fötusentwick- : Spezies: Ratte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

lung Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 180 mg/kg Körper-

gewicht/Tag

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 180 mg/kg Körperge-

wicht/Tag

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die

frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Effekte auf die Fötusentwick-

Art des Testes: Fruchtbarkeit / frühe Embryonalentwicklung

Spezies: Ratte, weiblich Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 15 mg/kg Körper-

gewicht

Teratogenität: NOAEL: 125 mg/kg Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 45 mg/kg Körpergewicht Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: 45 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

GLP: ja

Isotridecanol, ethoxyliert:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Die Tiertests ergaben keine Wirkungen auf die

Fertilität.

Effekte auf die Fötusentwick- :

lung

lung

Anmerkungen: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und

die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Ethanol:

Effekte auf die Fötusentwick- :

lung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 2.000 mg/kg Kör-

pergewicht

Reproduktionstoxizität - Be-

wertung

Tierversuche zeigten erbgutverändernde und fruchtschädi-

gende Wirkungen.

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Effekte auf die Fötusentwick- :

Art des Testes: Vorgeburtlich

lung

Spezies: Ratte Stamm: Wistar Applikationsweg: Oral

Dosis: 1.25, 5.0, 20.0 Milligramm pro Kilogramm Teratogenität: NOAEL: 20 mg/kg Körpergewicht

Reproduktionstoxizität - Be-

wertung

Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 51 - 102 mg/kg Körper-

gewicht

Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 41 - 83 mg/kg Körperge-

wicht

Fertilität: NOAEL: 139 - 198 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Die Tiertests ergaben keine Wirkungen auf die Fer-

tilität. GLP: ja

Effekte auf die Fötusentwick- :

lung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 8,1 mg/kg Körper-

gewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 81 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

GLP: ja

Anmerkungen: Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die

Entwicklung des Fötus.

2-Propanol:

Effekte auf die Fötusentwick-

lung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 400 mg/kg Körper-

gewicht

Reproduktionstoxizität - Be-

wertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Isotridecanol, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Ethanol:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Anmerkungen : nicht bestimmt

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Z11074 ZSDB_P_AT DE 0087423038

Seite 20/34

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

2-Propanol:

Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe (Magen-Darm-Trakt, Immunsystem) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

Produkt:

Anmerkungen : Verschlucken

Magen-Darm-Trakt Immunsystem

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Expositionswege : Verschlucken

Bewertung : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Isotridecanol, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Ethanol:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Expositionswege : Verschlucken

Zielorgane : Magen-Darm-Trakt, Immunsystem

Bewertung : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Expositi-

on.

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

2-Propanol:

Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 30 mg/kg Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 14 Tage

Methode : OECD Prüfrichtlinie 407

GLP : ja

Isotridecanol, ethoxyliert:

Spezies : Ratte
NOAEL : 50 mg/kg
Applikationsweg : Oral
Expositionszeit : 2 Jahre

Zielorgane : Herz, Leber, Niere

Ethanol:

Spezies: RatteNOAEL: 1.730 mg/kgLOAEL: 3.160 mg/kg

Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 90 d

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 0,4 mg/l
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 90 Tage
Dosis : 0.1, 0.4, 1.5, 6

Methode : OECD Prüfrichtlinie 408
Zielorgane : Verdauungsorgane

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Spezies : Ratte, männlich NOAEL : 31 mg/kg Applikationsweg : Oral

Expositionszeit : 90 Tage
Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

GLP : ja

Spezies : Ratte

NOAEL : 214 mg/kg

Applikationsweg : Oral

Expositionszeit : 14 Tage

Methode : OECD Prüfrichtlinie 407

2-Propanol:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-Bewertung

> mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wir-

bellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,28 mg/l

Expositionszeit: 48 h Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 280 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Al-

gen/Wasserpflanzen

ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l

LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 370 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

ErC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 55,5 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): 0,707 mg/l

> Expositionszeit: 96 h Begleitanalytik: ja

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wir-

bellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,058 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Toxizität gegenüber Al-

gen/Wasserpflanzen

ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,0197 mg/l

Expositionszeit: 72 h Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,00316 mg/l

Expositionszeit: 72 h Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

M-Faktor (Akute aquatische

Toxizität)

10

Toxizität gegenüber Fischen :

(Chronische Toxizität)

NOEC: 0,125 mg/l

Expositionszeit: 9 d

Spezies: Danio rerio (Zebrabärbling) Methode: OECD Prüfrichtlinie 212

GLP: ja

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

(Chronische Toxizität)

NOEC: 0,025 mg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

M-Faktor (Chronische aqua- : 1

tische Toxizität)

Isotridecanol, ethoxyliert:

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): 2,5 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wir-

bellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,5 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 2,5 mg/l

Expositionszeit: 72 h

EC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,6 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Fischen:

(Chronische Toxizität)

NOEC: 1,73 mg/l Methode: QSAR

Toxizität gegenüber NOEC: 1,36 mg/l

Z11074 ZSDB_P_AT DE 0087423038

Seite 24/34

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Daphnien und anderen wir-

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) bellosen Wassertieren

(Chronische Toxizität) Methode: QSAR

Ethanol:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 8.140 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Expositionszeit: 21 d

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 5.000 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: IC50 (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Brachydanio rerio (Zebrabärbling)): 0,148 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

NOEC (Daphnia magna): 0,032 mg/l Art des Testes: Reproduktionstest Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Anmerkungen: 21 Tage

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)):

0,0652 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (Akute aquatische

Toxizität)

100

Toxizität bei Mikroorganis-

men

EC50: 68 mg/l Methode: OECD 209

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wir: NOEC: 0,032 mg/l Expositionszeit: 21 d

bellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

M-Faktor (Chronische aqua- : 1

tische Toxizität)

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,85 mg/l Toxizität gegenüber Fischen :

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wir-

bellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna): 0,015 mg/l

Expositionszeit: 48 h

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

: IC50: 0,03 mg/l Expositionszeit: 72 h

M-Faktor (Akute aquatische

Toxizität)

Toxizität gegenüber Fischen : NOEC: 0,032 mg/l

(Chronische Toxizität)

Expositionszeit: 34 d

Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

: NOEC: 0,0042 mg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

M-Faktor (Chronische agua- : 1

tische Toxizität)

2-Propanol:

: LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 9.640 mg/l Toxizität gegenüber Fischen

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 10.000 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

EC50 (Grünalgen): 1.800 mg/l

Expositionszeit: 7 d

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit Anmerkungen: Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD

potentiell biologisch abbaubar (inherently biodegradable). Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponen-

ten abgeleitet.

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Biologische Abbaubarkeit Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 72 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Biologische Abbaubarkeit Konzentration: 5 mg/l

Ergebnis: Biologisch abbaubar

Z11074 ZSDB_P_AT DE 0087423038

Seite 26/34

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021 07.06 05.09.2022

Biologischer Abbau: 64 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 84/449 C5

GLP: nein

Isotridecanol, ethoxyliert:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: > 60 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

Ethanol:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: > 70 %

Expositionszeit: 5 d

Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 66 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Biologische Abbaubarkeit : Konzentration: 5 mg/l

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 95,5 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

2-Propanol:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

1-Phenoxypropan-2-ol:

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 1,41 (24,1 °C)

Octanol/Wasser Methode: OECD Prüfrichtlinie 107

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Isotridecanol, ethoxyliert:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Normalerweise keine zu erwarten.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Anmerkungen: Nicht anwendbar

Ethanol:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: log Pow: -0,14

Methode: Berechneter Wert

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,2

Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: -0,6 (24,7 °C)

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

Bioakkumulation : Expositionszeit: 35 d

Konzentration: 0,076 mg/l

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 79

GLP: ja

Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: 2,75 (20 °C)

2-Propanol:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log

Pow \leq 4).

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: 0,05 (20 °C)

Methode: OECD Prüfrichtlinie 107

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

Isotridecanol, ethoxyliert:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Ethanol:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-:

Mobilität : Medium: Boden

Anmerkungen: Mobil in Böden

Verteilung zwischen den : Medium: Boden Umweltkompartimenten : Koc: 10400

Methode: OECD Prüfrichtlinie 106

Z11074 ZSDB_P_AT DE 0087423038

Seite 28/34

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Überarbeitet am: Version Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride:

: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar Mobilität

2-Propanol:

Mobilität Anmerkungen: Mobil in Böden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Bewertung

> Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

> mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hin-

weise

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsor-

gen.

Verunreinigte Verpackungen Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung

zuführen.

Abfallschlüssel für das unge-

brauchte Produkt

: 53507 nach ÖNORM S 2100; Desinfektionsmittel

Abfallschlüssel für das unge-

brauchte Produkt(Gruppe)

: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmit-

teln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR UN 1903

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

> **IMDG** UN 1903 UN 1903 IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat, Alkyl(C12-

16)dimethylbenzylammoniumchlorid)

IMDG DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

(Cocosalkylpropylendiaminbiguanidiniumdiacetate, Alkyl(C12-

16)dimethylbenzylammoniumchloride)

IATA Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s.

(Cocosalkylpropylendiaminbiguanidiniumdiacetate, Alkyl(C12-

16)dimethylbenzylammoniumchloride)

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse Nebengefahren

ADR 8 **IMDG** 8 IATA 8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR

Verpackungsgruppe Ш Klassifizierungscode C9 Nummer zur Kennzeichnung 80

der Gefahr

Gefahrzettel 8 Tunnelbeschränkungscode (E)

IMDG

Verpackungsgruppe Ш Gefahrzettel 8

EmS Kode F-A, S-B

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung 856

(Frachtflugzeug)

Y841 Verpackungsanweisung (LQ) Verpackungsgruppe Ш Gefahrzettel

Corrosive

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung 852

(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) Y841 Verpackungsgruppe Ш

Gefahrzettel Corrosive

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend : ja

IMDG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Meeresschadstoff : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Nicht klassifiziert als 'selbstunterhaltend verbrennend', im

Sinne der Transportvorschriften.

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berück-

sichtigt werden: Nummer in der Liste 3

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel

Nicht anwendbar

59).

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum

Abbau der Ozonschicht führen

Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische :

Schadstoffe (Neufassung)

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Par-

fährlicher Chemikalien

laments und des Rates über die Aus- und Einfuhr ge-

Tarifficial Orientification

Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe : Nicht anwendbar

(Anhang XIV)

Brandgefahrenklasse : entfällt

Brandgefahrenklasse B II: Flammpunkt >= 21 °C bis <= 55° C; wasserlöslich bei 15

 $^{\circ}$ C

Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäi- E1 UMWELTGEFAHREN schen Parlaments und des Rates zur Beherr-

schen Panaments und des Rates zur Bener schung der Gefahren schwerer Unfälle mit

gefährlichen Stoffen.

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

Flüchtige organische Verbin-

dungen

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des

Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltver-

schmutzung)

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 11,81 %

Verordnung (EC) Nr. 648/2004, in der jeweils gül-

tigen Form

5 % und darüber jedoch weniger als 15 %: Nichtionische Ten-

side

unter 5 %: Kationische Tenside

Sonstige Verbindungen: Desinfektionsmittel

Sonstige Vorschriften:

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Keine Informationen verfügbar.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

TCSI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

TSCA : Das Produkt enthält Substanz(en), die nicht im TSCA-

Bestandsverzeichnis gelistet sind.

AIIC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

DSL : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die weder auf

der kanadischen NDSL- noch auf der DSL-Liste sind.

Cocospropylendiaminguanidiniumdiacetat Amine, N-C12-14-Alkyltrimethylendi-

ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

ISHL : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

IECSC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

NZIoC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

TECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 : Giftig bei Verschlucken.

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Au-

genschäden.

H318 : Verursacht schwere Augenschäden. H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H372 : Schädigt die Örgane bei längerer oder wiederholter Exposition

durch Verschlucken.

H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition durch Verschlucken.

H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität

Aquatic Acute : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Eye Dam. : Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. : Augenreizung

Flam. Liq. : Entzündbare Flüssigkeiten Skin Corr. : Ätzwirkung auf die Haut

STOT RE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition STOT SE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

AT OEL : Grenzwerteverordnung - Anhang I: Stoffliste

AT OEL / MAK-TMW : Tagesmittelwert AT OEL / MAK-KZW : Kurzzeitwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen: ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR -Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS -Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



gigasept® instru AF

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 27.10.2021

07.06 05.09.2022

% einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS -Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhan-Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Einstufung des Gemis	ches:	Einstufungsverfahren:
Acute Tox. 4	H302	Rechenmethode
Skin Corr. 1B	H314	Rechenmethode
Eye Dam. 1	H318	Rechenmethode
STOT RE 2	H373	Rechenmethode
Aquatic Acute 1	H400	Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Aquatic Chronic 2	H411	Rechenmethode

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.